

## **Ausbildung zum Informations- und Telekommunikationssystemelektroniker (m/w/d)**

Die IT-Systemelektroniker planen und installieren alle modernen Informations- und Telekommunikationssysteme nach den Wünschen des Kunden.

### **Bei den Stadtwerken Unna erwarten Dich zum Beispiel folgende Aufgaben in deiner Ausbildung:**

- Planung und Installation von IT-Systemen einschließlich der entsprechenden Geräte, Komponenten und Netzwerke
- Wartungs- und Beratungsarbeiten beim Kunden
- Unterstützung bei der Verlegung von Glasfaser

### **Eine Ausbildung zum IT-System-Elektroniker bei den Stadtwerken Unna ist das richtige für Dich, wenn:**

- du mindestens die Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife hast
- du ein gutes mathematisches Verständnis und logisches Denkvermögen mitbringst
- du kontaktfreudig und ein Teamplayer bist
- du Spaß an Computern und Elektrotechnik hast

### **Ausbildungsdauer:**

3 Jahre (mit der Möglichkeit, um 6 Monate zu verkürzen)

### **Ausbildungsbeginn:**

jeweils der 1. August des laufenden Jahres (Bewerbungsfrist: 31. Oktober des Vorjahres)

### **Ausbildungsorte:**

Stadtwerke Unna, Hellweg-Berufskolleg in Unna

### **Ausbildungsverlauf:**

Den Großteil ihrer Ausbildungszeit verbringen unsere Auszubildenden in der Nachrichten- und Netzwerkabteilung sowie in der Systemadministration.

Da die Ausbildung zu einem Drittel aus einem kaufmännischen Teil besteht, werden unsere Auszubildenden jeweils einen Monat in den Abteilungen Controlling, Personal und Organisation, Forderungsmanagement, Vertrieb Privatkunden, Rechnungswesen und Planung eingesetzt. Im Lager stellen unsere Auszubildenden unter anderem Materialien für den Gas- und Strombereich zusammen und geben dieses an unsere Monteure aus.

Da es sich um eine duale Ausbildung handelt, besuchen die Auszubildenden je nach Ausbildungsjahr ein oder zwei Tage pro Woche das Hellweg-Berufskolleg in Unna.

### **Ablauf der Ausbildungsprüfung:**

Nach eineinhalb Jahren findet die Abschlussprüfung Teil 1 vor der Industrie- und Handelskammer zu Dortmund statt. Die Ausbildung endet mit der Abschlussprüfung Teil 2, geteilt in eine schriftliche und eine praktische Prüfung.

Die praktische Prüfung erfolgt in Form einer im Vorfeld erarbeiteten betrieblichen Projektarbeit, die mit einer Präsentation und einem anschließenden Fachgespräch vor einem Ausschuss abgelegt werden muss.